



**In der Beschaffung liegt die Kraft**



# Effizient beschaffen!

Moderne Informations-Technologie reformiert traditionelle Geschäftsabläufe. Die flexible Software-Lösung eproc optimiert das Beschaffungswesen. Teilabläufe werden dort erledigt, wo es am sinnvollsten ist, beim Bedarfsträger am Arbeitsplatz und in direkter Verbindung zum Lieferanten.



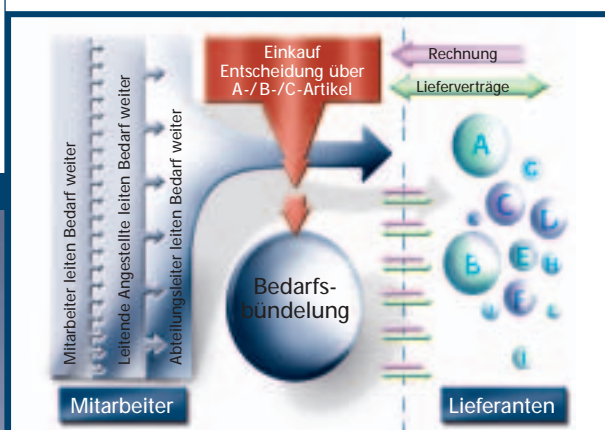
## Würden Sie 85,- € für einen Bleistift bezahlen?

*In vielen Unternehmen ist das Realität. Wo liegt das Problem?*

Warenartikel, die standardisiert, relativ geringwertig und mit geringem Beschaffungsrisiko verbunden sind, so genannte C-Teile, machen in vielen Unternehmen einen beachtlichen Anteil des Bestellvolumens aus. Je Bestellvorgang fallen Kosten an, die den eigentlichen Warenwert weit übersteigen. Von Bedarfsmeldung, Genehmigung, Bestellung und Handling über Lieferung bis hin zur Abrechnung setzt sich ein innerbetrieblicher Administrations-Koloss in Bewegung, der mehrere Abteilungen in die Beschaffung des benötigten Artikels involviert. Diese Prozesskosten wirken als Kostentreiber und lassen den eigentlichen Einstandspreis in den Hintergrund treten.

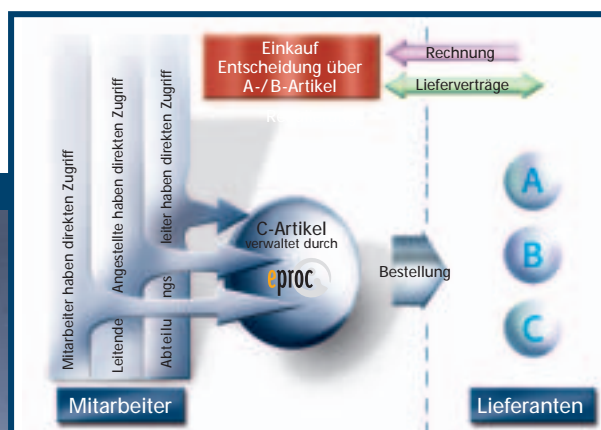
*So kann es durchaus sein, dass auch Sie mit einem 85-EURO-Bleistift schreiben.*

Die eproc-Software bietet die Möglichkeit, Bestellung von C-Artikeln direkt vom Bedarfsträger zum Lieferanten abzuwickeln. Auf diese Weise werden umständliche und vor allem zeitintensive Wege innerhalb des Betriebes vermieden. Die Funktion des Einkaufs kann für A- und B-Artikel weiter genutzt werden.



### Traditioneller Prozessverlauf der Beschaffung

- vom Bedarf bis zur Bestellung über mehrere interne Abteilungen
- Lieferung wird über den Wareneingang verteilt
- Rechnung wird von der Rechnungsprüfung geprüft und beglichen



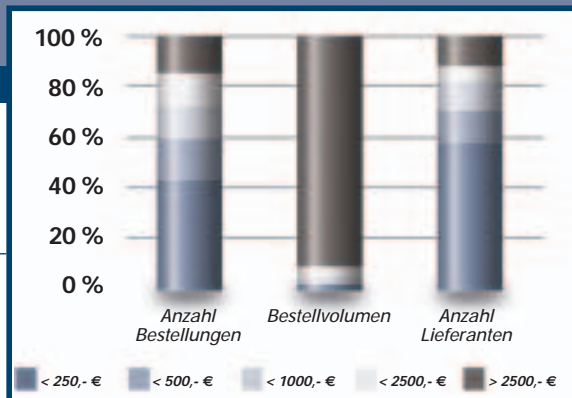
### Prozessablauf mit eproc

- Zugriff auf C-Artikel von jeder Bedarfsstelle aus möglich
- direkte Lieferung an die Kostenstelle durch Sammelrechnung
- Rechnung und Zahlung automatisch
- 1x jährlich Rahmenverträge mit Lieferanten

## Macht Ihr Einkauf Gewinn?

*Betriebswirtschaftlich betrachtet – unmöglich. Sie können aber durch eproc den komplexen Prozess der Beschaffung vereinfachen und dadurch Kosten senken.*

*So gesehen – ein Gewinn für Ihr Unternehmen.*



### Die Daten beziehen sich auf ein Unternehmen:

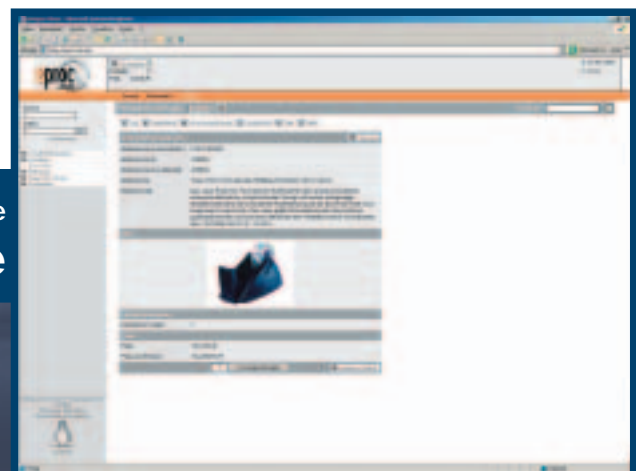
- Die Anzahl der Bestellungen von Ware im Wert < 250,- € machen ca. 45 % der Gesamtanzahl der Bestellungen aus.
- Dahingegen ist der gesamte Wert der bestellten Ware < 250,- € kaum erkennbar gegenüber dem Gesamtwert der Ware > 2500,- €.
- Über 60 % der gesamten Lieferanten sind für die Beschaffung geringwertiger Ware < 250,- € zuständig.

eproc ist in jedem Unternehmen einsetzbar und problemlos von jedem Arbeitsplatz über den Webbrowser zu bedienen.

Die eproc-Software-Lösung verfügt über ein umfassendes Controlling-Tool, welches dem Unternehmen die Möglichkeit bietet, den Zugriff auf das System zu steuern (zu reglementieren). Jedem Nutzer kann ein auf den Bedarf abgestimmtes Warensortiment angezeigt werden. Ebenso kann ihm ein Budget zugeteilt werden, über das hinaus eine Bestellung erst nach Genehmigung möglich ist. Gegebenenfalls können Zugriffsrechte korrigiert werden. Ein weiterer Bestandteil des Controlling-Tools ist eine Protokollierung. eproc speichert alle Zugriffe auf das System, so dass der Bedarf jeder Stelle exakt festgestellt werden kann. Durch personalisierte Log-ins wird erfasst, welche Person wann welche Bestellung tätigt. Eine Auswertung der Bestelldaten kann vom Administrator ohne großen Zeitaufwand abgerufen werden.

- *Statt zahllose Bestellungen zu tätigen, kann sich der Einkauf auf die Ausarbeitung von Rahmenverträgen konzentrieren. Diese können mit jedem Lieferanten individuell ausgehandelt und in das System integriert werden.*
- *eproc übermittelt neben der Bestellung auch die Kostenstelle (an der Bedarf entstanden ist), so dass der Lieferant direkt zum Bedarfsträger liefern kann. Durch Übergabe der Bestelldaten an das jeweilige Warenwirtschaftssystem wird automatisch verbucht.*

Einfache und benutzerfreundliche  
**Bedienoberfläche**



## Vorteile von Integra eproc

- Lieferantenreduktion und Bedarfsbündelung (Poolingeffekte), Konzentration auf Key-Lieferanten
- Verkürzung des Beschaffungszeitraums durch JiT und Minimierung der Kapitalbindung durch Abbau von Lagerfunktionen
- Reduktion der Beschaffungskosten durch schlanke Prozessabläufe  
ca. 100,- €/Beschaffungsvorgang (bei 10.000 Beschaffungsvorgängen  
→ 1 Mio. €/anno)
- Basis für zukünftige Kooperationsmöglichkeiten (Einkaufsgemeinschaft)
- geringe Betriebskosten durch kostengünstige und schnelle Realisierung
- Zeitgewinn im Einkauf durch Konzentration auf Kernaufgabenbereiche

Um den Austausch der Katalogdaten mit den Lieferanten so einfach wie möglich zu gestalten, bieten wir Ihnen eine BMEcat-Schnittstelle für den Datenimport.

Wenn Sie noch mehr über  wissen möchten:

Integra Internet Management GmbH  
Adenauerallee 33  
20097 Hamburg

Tel.: (0 40) 24 87 48-30  
Fax: (0 40) 24 87 48-45  
eMail: [info@2im.de](mailto:info@2im.de)

[www.2im.de](http://www.2im.de)

